

Forschung@LMU
Prof. Dr. Bley

München, 2. September 2014

Bericht über den Miniworkshop/Seminar zur Theorie und Numerik partieller Differentialgleichungen

Im Zeitraum vom 26.-29.6.2014 (Do-So) waren wir in einem Selbstversorgerhaus im Zillertal in Österreich. Die Teilnehmer bestanden aus zwölf StudentInnen, welche entweder im Master/ Diplom, Bachelor oder Lehramtsstudiengang waren und den Mitgliedern unserer Arbeitsgruppe (6 Pers). Am Donnerstag und Freitag fanden zahlreiche Vorträge zum Thema Theorie und Numerik partieller Differentialgleichungen statt. Wie bei einer Tagung wurden Vorträge mit Hilfe von Laptop und Beamer präsentiert. Nach jedem Vortrag gab es zunächst eine mathematische Feedbackrunde wobei oft fruchtbar über Zusammenhänge und Verallgemeinerung der vorgestellten Themen besprochen wurden. Darauf hin gab es eine Feedbackrunde zur Qualität des Vortrags. Insgesamt waren wir mit der Qualität der Vorträge meist zufrieden.

Am Samstag wurden dann aktuelle Forschungsthemen eingeführt. Fünf Vorträge führten in vier wissenschaftliche Gebiete, in welchen wir Bachelor und Masterarbeiten anbieten konnten. Dabei wurden zwei Vorträge von Masterstudenten gehalten, welche ihre Masterarbeit vorstellten. Des weiteren drei Vorträge von Mitgliedern unserer Arbeitsgruppe. (Geplant waren vier Vorträge dieser Art, jedoch musste einer unserer Postdocs aus dringenden familiären Gründen früher abreisen). Die Studierenden hatten dadurch einen Einblick in die aktuelle Forschung. Diejenigen, welche nun in diesen Themen weiterarbeiten werden, ist dadurch der Einstieg erleichtert worden. Diejenigen, welche schon mit PDE gearbeitet hatten, konnten diese Arbeit besser einordnen und bewerten. Neben dem offiziellen Programm, gab es viele fruchtbare Gespräche zwischen Studierenden und Betreuern.

Wir konnten einen guten Überblick geben, was wissenschaftliche Arbeit bedeutet und welche Themen wir konkret bearbeiten in unserer Arbeitsgruppe. Die Atmosphäre war gut und interessiert. Die gemeinsamen

Kochen und Essen, das Wandern sowie das lauschige Beisammensein rundeten diesen Workshop ab.

Mit freundlichen Grüßen,

Prof. Dr. Lars Diening

Sebastian Schwarzacher